

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Oktober 2015

MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISQUARTIER

Création

Bodypiercing &
Piercingschmuck
Creative & individuelle
Mode
und gaaanz viel
Schmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim
Phone 05121 / 9 99 69 49
www.piercing-studio.info



*Stilliche Mode
die Gehörgänge
und Piercing
verleiht.*

GOLD-SILBER-ANKAUF

Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- Schmuck auch defekt
- Zahngold auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf

KOSTENLOSE WERTANALYSE
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88

Ihre Spende für die Natur!

Infos unter wwf.de • Spendenkonto:
IBAN: DE39 5502 0500 0000 0020 00
Bank für Sozialwirtschaft Mainz
BIC: BFSWDE33MNZ

HAARSTUDIO Frank



Reinkommen – drankommen
sich wohlfühlen

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 0 51 21-1 26 92

11. FOLK'N'FUZION Festival (30. Oktober – 1. November 2015)

Traditionelle Melodien treffen auf experimentellen Elektro und schrille Bühnenperformances, tanzbarer Beatbox-Slam verbindet sich mit Didgeridoo, Rock-Tango verbindet sich mit russischen Romanzen und Balkan Gypsy Grooves mit finnischem Humppa – Stilfusionen sind das Kernstück des Hildesheimer Weltmusikfestivals Folk'n'Fuzion, das in diesem Jahr vom 30. Oktober bis zum 1. November in die elfte Runde geht. Der Blickwinkel liegt vor allem auf musikalischen Innovationen – mit neu aufgelegter Folklore, treibenden Beats



Cabadzi

und innovativen Klangformen lädt das Festival seine Gäste zum Tanzen, Staunen, Zuhören und Mitmachen ein. Zuhause ist das Festival im Hildesheimer Trillke Gut, einem Wohn- und Kulturprojekt, in dem 70 Menschen leben. Das ehemalige Stadtgut wird zu einem musikalischen Begegnungsort für Jung und Alt, in dem Kreativität und Welt-offenheit im Mittelpunkt stehen.

Rund fünfzehn internationale, nationale und regionale Formationen reisen zum Festival nach Hildesheim, um ein aufregendes Musikprogramm voller Fusionen und live-musikalischer Highlights darzubieten: Einer der Topacts ist die US-Multiinstrumentalis-

Fortsetzung auf Seite 2

HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE



Unser Oktober-Angebot:
Mittwochs:
Trocken-
haarschnitt.
12€
(kein Neuschritt)

Wir freuen uns auf Sie.

Di.-Fr. 9.00–18.00 Sa. 9.00–13.00
Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • Telefon 051 21 - 741 49 53

Seit 55 Jahren

Schuh- und Schlüsseldienst
Goschenstraße 65
Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messerschleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle
- Kostenlose Abholung für Schuhreparaturen
- Uhrenbatteriewechsel



Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0171 - 494 69 36
Öffnungszeiten: Di–Fr 9–13 und 15–18 Uhr,
Montag geschlossen – Sa 9–13 Uhr
Telefon 051 21-372 86 • Goschenstraße 65

City Online

ALLE NETZE • ALLE TARIFE • ALLE HANDYS



WIR REPARIEREN

- DISPLAY SCHÄDEN
- ELEKTRONIK SCHÄDEN
- AKKU SCHÄDEN
- WASSER SCHÄDEN
- SOFTWARE SCHÄDEN
- UVM. AUF ANFRAGE

APPLE, SAMSUNG, SONY, HTC, LG, UVM.
Mehr Details oder Infos findest du in einem unserer Shops

2 x IN HILDESHEIM

Hildesheim 7: 31134 Hildesheim | Albstadt 38: 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 69 71 95 7 | Tel.: 05121 / 75 88 77 2
Fax: 05121 / 69 71 95 8 | Fax: 05121 / 47 52 72 3
E-Mail: info@cityonline-phoneshop.de • www.cityonline-phoneshop.de • www.facebook.de/cityonlinephoneshop



Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121 / 18 88**

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001
SINCE 2009



Marktstr.15 | Hildesheim | www.bestattungen-hildesheim.de

»**KLAMOTTE**«
SECONDHAND
INH. GUNDULA **BOWE**



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

“Klamotten“-Party
10. 10. 15 von 10–16 Uhr
Ich würde mich über Ihr/Dein Kommen sehr freuen

10 JAHRE

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.

Schwerpunkthemen des Institutes Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

**INSTITUT
NASEWEIS**
Lernen will gelernt sein

Institut Naseweis

Güntherstraße 1/ Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim
Tel./Fax: 05121/2069685
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

Der Trauer Raum geben



Unsere Trauerhalle

Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!

**Süßmann
Bestattungen**

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: **05121 - 3 48 67**
info@suessmann-bestattungen.de

Glaube - Menschen - Kultur



Neues aus St. Andreas

Gleich zwei große Veranstaltungen prägen den 4. Oktober in der St.-Andreas-Kirche. Morgens um 10.00 Uhr feiern wir den Gottesdienst zum Erntedankfest, dieses Jahr mit Kühen – innerhalb und außerhalb der Kirche. Den Gottesdienst gestalten Superintendent Helmut Aßmann und Pastor Detlef Albrecht in Zusammenarbeit mit Dr. Christian Sürle vom Lehr- und Forschungsgut in Ruthe.

Am Abend heißt es um 18.00 Uhr in der Andreaskirche: „Jazz ist...“ Ein Gottesdienst mit und über Jazz, mit vielen musikalischen Entdeckungen, gestaltet von Daniel Stickan (Orgel) und Uwe Steinmetz, Saxophon. Superintendent Helmut Aßmann leitet den Gottesdienst.

Am Sonntag, 11. Oktober, findet um 11.30

Uhr der Abschlussgottesdienst des Norddeutschen Gospelchortreffens statt. Mehrere Gospelchöre werden die Andreaskirche mit lebhaftem Gesang füllen.

Um 18.30 Uhr findet in der Andreaskirche ein Kammerkonzert unter dem Thema „Johann Sebastian Bach – Die Kunst der Fuge“ statt. Das Helian Quartett spielt Werke von Bach in einer Bearbeitung für Streichinstrumente. Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse zu erwerben.

Am Dienstag, 13. Oktober, findet um 19.00 Uhr im Rahmen des BVN Klassikherbstes ein Konzert des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Niedersachsen e.V. in der Andreaskirche statt. Es werden Werke u.a. von Mozart und Tschaikowsky gespielt. Karten sind beim Kulturring Hildesheim zu erwerben.

Kommentar

...über die Bahn

Zum Gelände der Mackensenkaserne kommt man gut und sicher über die Frankensstraße zur Senator-Braun-Allee (vor kurzer Zeit bestens ausgebaut!), eine vorbereitete Zufahrt ist zwischen den Einkaufsmärkten Lidl und Edeka uns allen bekannt, nun soll zum Unmut der Anwohner Goethestraße ein Bahnübergang für Radfahrer und Fußgänger erbaut werden, der die Qualität der Grundstücke arg beschneidet. Eine Möglichkeit, am Ende der Galgenbergstraße wäre eine solche Maßnahme einfacher möglich, weil es nicht so ein Höhenunterschied gibt, diese Lösung ist nie gleichwertig ausgearbeitet worden – warum nicht? Ohne diese Maßnahme ist das Gelände nicht mehr attraktiv genug?

... oder hat man den Investoren ohne Beschlüsse der Gremien schon zu viel versprochen?

Das fragt Ihr Ekkehard Palandt, Bürgermeister

FOLK'N'FUZION

Fortsetzung von Seite 1

tin Amy Denio, die gemeinsam mit der italienischen Band **OU** auftritt. Das technische Know-How Denios verbindet sich mit der progressiven Frische der Band-Arrangements zu einem tief-sinnig-infernalischem Mix aus Fusion Jazz, psychedelischen Rock- und Folkloreelementen. Mit einer Mischung aus Chanson, Hip-Hop, Slam und Beatbox begeistert die Band **Cabadzi** aus Frankreich, die das Festival mit einer akustischen Session bereichern. Der südosteuropäisch anmutende Humppa aus Trompete, Bouzouki und Akkordeon der finnischen Truppe

Jaakko Laitinen & Väärä Raha hat seine Wurzeln in Lappland und ist weit entfernt von verstaubter Folklore. Das gilt auch für das belgische Weltenbummler-Duo **Alek et Les Japonaises**. Das Trillke wird Schaulplatz farbenfroher Diskosymphonien, die von schrägen Gesängen, Nintendo-Sounds und elektronischem Gitarrentechno leben. Glitter, Trash-Glam und schrille Live-Performance sind garantiert. Regionalen Import und Organic Beats gibt es mit **Aerodice** aus Hannover. Was wie ein Drum'n'Bass-Goa-DJ-Set klingt, ist die außergewöhnliche



Jaakko Laitinen & Väärä Raha

FOLK'N'FUZION



Alek et Les Japonaises

Fusion aus Beatbox, Didgeridoo und Maultrommel. Die lokale Szene ist mit dem E-Bassvirtuosen **Armin Metz** vertreten, der mit dem Percussionisten **Velican Sağun** aus Istanbul eine vielschichtige und experimentelle Symbiose eingeht. Neben der



Evelyn Kryger

„Hausband“ **Der Schwarze Hahn**, die poetisch Ska, Folk und Schwarzhumor verknüpfen, holt das Festival **Evelyn Kryger** auf die Bühne. Eine Band, die durch ihren enormen Spieltrieb und ausgefeilten Stilfusionen zwischen Balkan, Jazz und Latin begeistert. Direkt aus Hildesheim stammt **Hubert&Mehmet**. Ihre eingängige Soundfusion aus Hip-Hop und Jazz vereint fet-



Hubert&Mehmet

te MPC-Drums mit Pianoflächen und vielschichtigen Samples. Viele weitere Acts warten darauf entdeckt zu werden. Eine Programmübersicht gibt es unter: www.folknfusion.de.

Zur Einstimmung wartet das Folk'n'Fusion mit einem Sonderkonzert auf. Am 15. Oktober gastiert die vierköpfige Ethno-Extreme-Frauenkombo **Iva Nova** aus St. Petersburg im Trillke. Bei ihr trifft slawische Folklore auf Tango, Rock und selbstbewusste Frauenpower. Auf über vier Sprachen gelingt der musikalische Spagat zwischen ländlichen und urbanen Klängen.

Ergänzt wird das Musikfestival durch Musik- und Tanzworkshops, einem Kinderprogramm, Raum- und Klanginstallationen, sowie einer Frühstücksmatinee am Sonntag. Mit Zunka (Sönke Franz) erwarten die Besucher abenteuerliche Geschichten zum Mitmachen – mit Witz, Musik und Improvisation. Im Zelt auf der Klangspielwiese können mit Walter von Lingen verschiedene Instrumente ausprobiert werden. Für alle ab 14 Jahre gibt es

Auto-Reparaturen

Löhr

AUTO-SERVICE

Achsvermessung

Bremsen

Computerdiagnose

Kupplung

Reifendienst

Servicearbeiten

TÜV+AU
täglich



Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

Popping Streetdance unter Leitung von Can „Poppindjango“ Güler. „Popping“ bezeichnet roboterartige Breakdance-Moves. Klingende Räume bieten die in Zusammenarbeit mit dem Musikland Niedersachsen entstandenen Klanginstallationen des Künstlers Jens Schmidt. Durch gleichzeitiges öffnen und schließen verschiedener Schubladen einer interaktiven SoundScape-Kommode setzen sich Klänge zu spontanen „Kompositionen“ zusammen.

Workshop-Highlight ist in diesem Jahr ein Finnischer Tango-Workshop in Kooperation mit der Deutsch-Finnischen-Gesellschaft Niedersachsen e. V. Silvia und Thorsten Kantim verwandeln das Trillke in einen Sommertanzplatz und machen spürbar, worin die wahre Leidenschaft der Finnen liegt. Passend dazu zeigt Aune Stern im Anschluss des Workshops ihren Kurzfilm „Finnischer Tango – Ein Tanz in Moll“.

Veranstaltungsort: Trillke Gut, Steinbergstr. 42, 31139 Hildesheim (Bus 3, 4, 103, 104 Waldquelle)

Informationen: www.folknfusion.de und www.facebook.com/folknfusion

Kontakt: folk@trillke.net

Tickets: vor Ort erhältlich

MTG Fleige

Futterhandel



Ernähren Sie sich gesund!

Bio Gemüse aus Sorsum

Tomaten aus Ottbergen

Gemüse aus der Hildesheimer Börde

Speisekartoffeln z.B.

Annabelle, Leyla oder Cilena

Öffnungszeiten Mo-Fr 8-18 Uhr,
Sa 8-13.30 Uhr
Tel. 05121-5 59 02
Frankenstr. 2a, 31135 Hildesheim



Jetzt helfen!
www.wwf.de



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM



NEU:

Wir sind für Sie da!

Kurzzeitpflege im Einzelzimmer mit Duschbad, Tagessatz: **19,30€**

Der Landkreis Hildesheim übernimmt einen Teil der Kosten

Service-Wohnen im Einzelzimmer mit Duschbad, inkl. Vollpension, Zimmerreinigung, Wäscheservice, 24-Stunden-Rufbereitschaft im Haus

pro Monat **890,- €**

Teichstr. 23 • Hildesheim • Tel. 20 69 00-0

Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

in dieser Ausgabe möchte ich Ihnen einen Ihrer Nachbarn vorstellen. Vielleicht kennen Sie ihn auch schon- es ist Burkhard O. Er ist gebürtiger Hildesheimer und hat sich, nachdem er durch einen Unfall als Maler vorzeitig Rente beantragen musste, seinem Hobby intensiver zugewandt. Bereits als 16-Jähriger hat er sich von seinem ersten Geld eine Kamera gekauft. Mit einer Privileg M42 inkl. drei Objektive fing die Freude am Fotografieren an. Am Anfang, so erzählt er mir, knipste er alles, was ihm vor die Linse kam. Das ist lange vorbei. Heute werden die Motive sorgfältiger ausgewählt; das Auge ist geschulter und das Interesse gilt heute besonderen

Ereignissen oder der Natur, den Pflanzen, Blumen und den Tieren. Manchmal macht sich der Hobbyfotograf aber auch auf den Weg, um Bauwerke wie Leuchttürme oder Schlösser zu fotografieren. Ganz besonders spannend ist es, wenn es gelingt, Wasserbilder mit Spiegelungen oder riesige Wellen mit ihrer Gischt im Bild einzufangen. Dabei hilft ihm heutzutage modernste digitale Technik. Sechs digitale Spiegelreflexkameras darf er sein Eigen nennen. Fast jeden Samstag begibt sich der Hobbyfotograf auf Fotosafari- meist im Landkreis Hildesheim oder im wunderschönen Harzvorland. Vielleicht interessiert ja auch sie dieses Hobby und sie begleiten ihn bei seinen Fotoexkursionen... Ein paar Bilder aus der großen Sammlung habe ich Ihnen mitgebracht:



Salamander im Hildesheimer Wald



Schmetterling

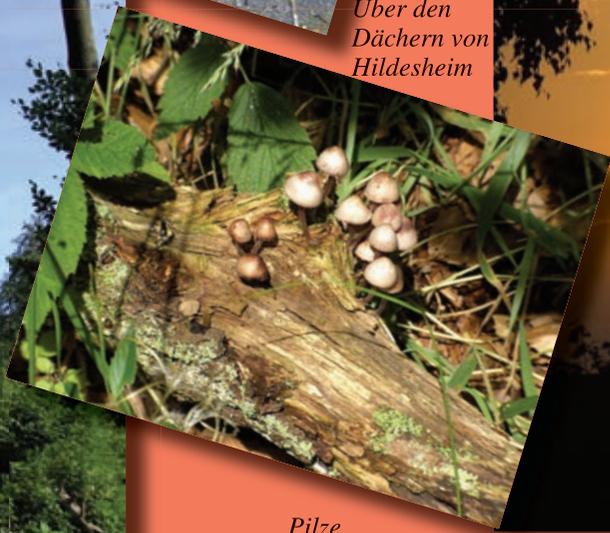
Schlange im Hildesheimer Wald



Sternwarte Hildesheim



Über den Dächern von Hildesheim



Pilze

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden (Franz Kafka)

Sie befinden sich bereits im Ruhestand oder stehen kurz davor? Vielleicht haben auch Sie ein interessantes Hobby? Dann freue ich mich auf Ihre Zuschriften- teilen Sie die Freude an Ihrem Hobby mit anderen Lesern! Für diejenigen, die noch am Suchen sind, hier ein paar kleine Anregungen: Schon alt bekannt ist das Lösen von Kreuzworträtseln oder Sodokus. Dieser Freizeitspaß ist kostengünstig und trainiert gleichzeitig das Gehirn! Durch das Lesen guter Bücher können sich völlig neue Welten auftun. Wenn Sie körperlich fit sind, dann sind Hunde tolle Begleiter für Senioren! Wer einmal einen Hund hatte, möchte ihn nicht mehr missen. Mit einem Hund müssen Sie mehrmals täglich das Haus oder Ihre Wohnung verlassen. Auf Ihren Spaziergängen bleiben sie in Bewegung und können soziale Kontakte schließen und pflegen. Hundebesitzer sind meist sehr kommunikativ und man trifft sich immer wieder.... Hunde „hören zu“, lassen sich gerne streicheln und geben die Liebe zurück, die ihnen durch den Menschen zu Teil wird. Achten Sie aber bei der Anschaffung eines Hundes auf das „Kräfteverhältnis“. Sie sollten in jeder Situation den Hund unter Kontrolle halten können. Auch bestimmte Rassen sind für Senioren schwieriger zu handhaben. Lassen Sie sich ggf. durch das örtliche Tierheim oder durch eine Tierschutzorganisation beraten. Gerade Senioren sollten sich das Tier im Vorfeld genau anschauen- dann profitieren beide von der Beziehung! Eine weitere gute Möglichkeit ist das Spielen von Brettspielen. Fragen Sie doch mal Ihre Nachbarn oder Freunde. Aber auch bei Ihren Enkelkindern sind Brettspiele oder Gesellschaftsspiele wieder „in“! „Mensch ärgere Dich nicht“, „Fang den Hut“ oder

Schach sind Spiele, bei denen es nicht so sehr auf Schnelligkeit oder Geschick ankommt.



Kennen Sie noch „Stadt-Land-Fluss“? Dieses Spiel regt den Geist bei Jung und Alt gleichermaßen an!!! Hinweisen möchte ich Sie auch auf den Seniorenratgeber von Stadt und Landkreis „Aktiv bis ins Alter“. Hier finden Sie Hinweise auf Projekte der VHS und Tipps und

Informationen speziell für Senioren. Sie können die Broschüre bei der Stadt Hildesheim- FB Soziales- oder beim Landkreis Hildesheim erhalten.

Ihr Hobby ist das Kochen oder Backen? Dann sollten Sie jetzt auf Quitten achten! Im September und Oktober werden die Quitten geerntet. Diese alte Kulturpflanze ist fast in Vergessenheit geraten, wird aber zunehmend auch wieder in Lebensmittelmärkten angeboten. Die Quitten sind verwandt mit Äpfel und Birnen. Quitten werden zur Herstellung von Marmeladen und Kompotten verwandt. Rheumatiker sollten gekochte oder gedörnte Quitten essen. Aber nicht nur für Rheumatiker wirkt eine Quittenkur im Herbst gesundheitsfördernd. Quitten entgiften durch ihren hohen Gehalt an Pektin und Gerbstoffen den Körper. Deshalb sollten diese Früchte besonders in der Erntezeit häufig gegessen werden. Sie können auch Hefekuchen mit Quitten backen oder ein Quittenkompott. Für die Zubereitung benötigen Sie: 1kg Quitten mit einem Tuch abreiben, in Stücke schneiden und das Gehäuse entfernen. Die Früchte in 1l Wasser zusammen mit Gewürznelken und 1 Zimtstange etwa 45 Minuten auf kleiner Flamme/geringer Hitze köcheln lassen und anschließend nach Geschmack mit Zucker süßen. Guten Appetit wünscht Ihnen Ihre

Annette Mikulski



Dirgis Attal



Dirgis Attal hat schon früh begonnen, das Leben mit gestalterischem Blick zu betrachten. Als Schülerin wird sie von der documenta inspiriert. Dort nimmt sie Konzepte kreativen Gestaltens auf. Während des Studiums setzt sie sich mit englischer und amerikanischer Literatur auseinander. Bücher kann sie sich leisten, wenn sie ein Bild verkauft. In ihrem Berufsleben lernt sie gesellschaftspolitische Konzepte und deren Umsetzung in die Praxis kennen. Sie veröffentlicht zu Fachthemen.



Dann zwingt das Leben sie, neue Wege zu gehen. Was ihr vertraut ist und was sie liebt, verschwindet von einer Stunde zur anderen. Immer wieder sind Anfänge zu gestalten. Und irgendwann ist daraus ein Roman geworden über Herausforderungen, denen sich jeder Mensch früher oder später, so oder anders stellen muss. Es geht um den Mut zu lieben und den Mut, neue Wege zu beschreiten. Und um die Hoffnung, dass es gelingen wird. Das Buch begann, wie so manches im Leben der Autorin, gänzlich unerwartet. In ei-



nem Rock-Konzert fielen ihr die Worte das vergessene Kleid ein ...

Klappentext

Fleurine ist eine erfolgreiche junge Frau. Bei einer Freundin begegnet sie Serge. Sie verlieben sich sofort. Ganz anders als Serge reagiert Fleurine auf diese Gefühle mit Angst und Abwehr. Sie reist ohne Erklärung ab. Wochen später begegnen sie sich überraschend wieder. Serge schafft es, sie für sich zu gewinnen. Als Fleurine Monate später wieder spurlos verschwindet, spürt er eine nie gekannte Panik, dass er sie verlieren könnte. Er begreift langsam, was in Fleurine vorgeht. Woher kommen ihre Ängste vor Beziehungen? Welche Rolle spielt ihre Großmutter Fleur, die ihre eigene Geschichte niemandem offenbart und ihre Enkelin mit nur wenigen Erinnerungsstücken zurückgelassen hat? Und mit einer mächtigen Wut.

Serge findet Fleurine nach Wochen verzweifelter Suche. Wird sie mutig genug sein, zu ihm zurückzukehren?

Leseraussagen

Ein sehr intensives Buch. Es hat mich völlig gefangen genommen.

Ich habe mich in Sahneweiß verliebt.

Das Stück Seide als Erzähler ist bezaubernd. Solche wie ich ...

Schön wie ein Film in alten Farben, sinnlich, poetisch, erotisch, verlangend.

Ich konnte einfach nicht aufhören zu lesen. Liebe, so schön und so traurig.

Ich habe an manchen Stellen geweint.

Hinweis zum Titelbild

Für das Titelbild konnte mit freundlicher Genehmigung ein Foto der Firma JAB Anstoetz KG genutzt werden. Es zeigt den Artikel Comtesse 1-6399-214.

Naturfrisur Catrin Frost beim vierten F-I-F Aktionstag

Beim vierten F-I-F Aktionstag am 21. September war auch ein Hildesheimer Friseurbetrieb beteiligt, Naturfrisier Catrin Frost aus der Friesenstraße. F-I-F, das Forum impulsgebender Friseure ganzheitlich orientierte FriseurInnen, zeigt soziales Engagement im gesamten deutschsprachigen Raum.

F-I-F ist ein Verein von freien und unabhängigen Frisuren, mit dem Ziel, Menschen eine ganzheitlich orientierte Friseurarbeit zu bieten und den Kollegen eine Gemeinschaft zu ermöglichen.

Den Frisuren von F-I-F ist es ein Anliegen, den Menschen behilflich zu sein, ihre Einzigartigkeit und natürliche Schönheit zum Ausdruck zu bringen – sich (wieder-) zu entdecken – frei von Manipulation und (Mode)Diktaten. Natürlich geht es uns dabei um ihre Haut, Haare und ihr Aussehen,

aber auch weit darüber hinaus. Uns liegt die Gesundheit der Menschen, der Mit- und Umwelt am Herzen, mit großem Respekt vor dem jeweils eigenen Weg, so der Verein.

Der F-I-F Aktionstag ist zu einer festen, sich jährlich wiederholenden Einrichtung geworden. Immer am dritten Montag im September findet er statt. Die Arbeitskraft wird für einen guten Zweck gespendet. Aus der Freude zu helfen und Gutes zu tun, ist es einigen Mitgliedern gelungen, aus den Aktionen der letzten drei Jahre feste Projekte ins Leben zu rufen.

Aus Hildesheim beteiligte sich Naturfrisier Catrin Frost aus der Friesenstraße 7. Catrin Frost stellte ihre Arbeitskraft im „Frauenhaus Hildesheim“ zur Verfügung und schnitt und bürstete den Frauen und Kindern die Haare.

IHR MOBILES PFLEGETEAM
Mit Sorgfalt – von Herzen

OK!

Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.

Rufen Sie uns an:

Tel. 05121/999 26-62

Steingrube 14
31141 Hildesheim
info@ok-pflegeteam.de
www.ok-pflegeteam.de



Ihr Meisterbetrieb in der Oststadt



ELEKTRO
KEMPF

- Kundendienst
- Alle Elektroarbeiten von A–Z
- Notdienst auch an Sonn- und Feiertagen
- Parkplätze vor der Tür

Telefon 12117
Fax 12111
Utermöhlestr. 14
31135 Hildesheim

Rommé im Mehrgenerationenhaus

Der Rommé-Club im Mehrgenerationenhaus, Steingrube 19A, sucht Verstärkung!

Jeden Mittwoch von 15.00–17.00 Uhr bietet sich die Gelegenheit, im Bistro des Mehrgenerationenhauses in gemütlicher Atmosphäre Karten zu spielen. Auf Wunsch kann dazu Kaffee und selbstgebackener Kuchen genossen werden. Schauen Sie doch einfach mal vorbei, neue Mitspieler sind herzlich willkommen!

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:
Elzer Straße 99
31137 Hildesheim
Tel. (05121) 23947
Fax (05121) 283 08 79
Vertrieb: Werbeagentur Fuchs
eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
Freitag, 23. Oktober 2015

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Menschen würdig pflegen



T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

gbg
wohnen
in Hildesheim

**Wohnung gesucht?
App geht's!**

Jetzt kostenloser Download im App Store

Wetten, dass
wir es schaffen,
bei Durchsicht Ihrer
Versicherungsunterlagen
eine Ersparnis
von bis zu 300 €
zu erwirtschaften.

Als Dankeschön für Ihr Vertrauen erhalten Sie zusätzlich einen **100-Euro-Reisegutschein**, wenn Sie von uns mindestens 3 Versicherungsverträge* prüfen lassen und wir bei gleichen Leistungen eine Ersparnis erwirtschaften. **Rufen Sie uns an.**

Service-Büro Peter Wolter
Einumer Straße 18 · 31135 Hildesheim
Telefon 051 21/702570
peter.wolter@concordia.de

CONCORDIA
EIN GUTER GRUND.

CONCORDIA
Versicherungen

* Mit positiver Schuldenquote

Start der Rucksack-Kita-Gruppen in den Kitas der Innenstadt und Oststadt

Ab Oktober ist es wieder soweit: Die „Rucksack-Gruppen“ in den Kindertagesstätten beginnen. Teilnehmende Eltern bekommen bei einem wöchentlichen Treffen in netter Atmosphäre Materialien und nützliche Tipps, um ihre Kinder zu unterstützen und zu begleiten. Vielfältige Aufgaben, die auf das Alter der Kinder zugeschnitten sind, machen den Kindern Spaß und regen gleichzeitig ihre gesamte Entwicklung an.

Das Rucksack-Programm liegt in vielen verschiedenen Sprachen vor. Während Eltern die Möglichkeit haben, zu Hause mit ihrem Kind die Übungen in ihrer „Herzsprache“ durchzuführen, setzen die Erzieherinnen das gleiche Thema im Kindergartenalltag um.

Teilnehmen können alle Eltern, deren Kinder in eine der folgenden Kindertagesstätten gehen: St. Vincenz, St. Bernward, Pustebume und Käthes Nest.

Eine Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen erhalten Sie in den Kindertagesstätten oder unter www.rucksack-hildesheim.de

GREENPEACE

Oktober

Donnerstag, 1. Oktober 2015,
Neuentreff

Donnerstag, 8. Oktober 2015
AG

Donnerstag, 15. Oktober 2015
Plenum

Donnerstag, 22. Oktober 2015
On Air

bei Radio Tonkuhle auf 105,3 MHz
Dienstag, 27. Oktober 2015

Plenum

Donnerstag, 29. Oktober 2015

November

Donnerstag, 5. November 2015,
Neuentreff

Donnerstag, 12. November 2015,

AG

Donnerstag, 19. November 2015

Plenum

Dienstag, 24. November 2015

On Air

bei Radio Tonkuhle auf 105,3 MHz

Donnerstag, 26. November 2015

Anmerkung: AG und Plenum im Wechsel, beginnend jeden Monat mit AG jeden 5ten Donnerstag im Monat zur freien Verfügung

Greenpeace On Air bei Radio Tonkuhle auf 105,3 MHz jeden 4. Dienstag im Monat

Neuentreff jeden 1. Donnerstag im Monat



Seniorenwohnanlage Lambertinum

Wellness und Restaurant: Auszeit für Alt und Jung

Lambertinum
Seniorenwohnanlage gGmbH

Kosmetik und Med. Fußpflege bei uns im Haus!

Mobiler Schönheitsdienst

NEU!

Lust auf eine kleine persönliche Auszeit? Lassen Sie sich in unserem brandneuen Kosmetikstudio von Frau Azefis geübten Händen verwöhnen und genießen Sie

- Kosmetikbehandlungen
- Medizinische Fußpflege
- Wellness-Massagen und vieles mehr.

Auch Farb-, Stil- und Imageberatung gehören zu unserem neuen Angebot. Verabreden Sie sich einfach mit einer Freundin und runden Sie Ihre Wellness-Stunden mit einem Besuch in unserem gemütlichen Restaurant ab.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Wir freuen uns auf Sie.

Telefon 0157 54110534
leila@mobilerschönheitsdienst.de
www.mobilerschönheitsdienst.de

Lambertinum Seniorenwohnanlage gGmbH, Hohenstaufenring 70, 31141 Hildesheim
Telefon 05121 17922-0, www.lambertinum.de

Ein neues Kosmetikstudio macht aus der Seniorenwohnanlage am Hohenstaufenring 70a eine echte Wellness-Oase. Wer eine kleine Verschnaufpause vom Alltag einlegen und sich ein paar schöne Stunden gönnen möchte, ist hier genau richtig. „Ich möchte meine Kunden verwöhnen“, sagt Leila Azefi. Medizinische Fußpflege, Kosmetikbehandlungen und Wellness-Massagen gehören ebenso zu ihrem Repertoire wie professionelle Farb-, Stil-, und Imageberatung. Themenbezogene Make-ups für Alltag, Parties oder Hochzeiten runden das vielseitige Angebot des kleinen Studios perfekt ab. „Ich bilde mich ständig weiter, um immer auf dem neuesten Stand der Entwicklung zu sein“, sagt die bienenfleißige Frau Azefi und zeigt auf die zahlreichen Diplome an den Wänden ihres behaglichen Studios.

Die Idee, ein Kosmetikstudio ins Lambertinum einziehen zu lassen, hatte die tatkräftige und sehr engagierte Leiterin der Seniorenwohnanlage, Beate Giersberg. „Ich wünsche mir, dass immer mehr Menschen das Lambertinum als Ort der Entspannung entdecken und nutzen“, sagt Frau Giersberg. Wir sitzen plaudernd in den gemütlichen roten Sesseln des hellen Wintergartens, trinken eine duftende Tasse Kaffee und versüßen uns den Tag mit einem feinen Stück Kuchen. Übrigens aus der hauseigenen Restaurantküche. Hier lässt es sich aushalten, denke ich, und beschließe, mich gleich mal zu einer Behandlung bei Frau Azefi anzumelden.

Telefon 0157 54110534

leila@mobilerschönheitsdienst.de

www.mobilerschönheitsdienst.de

Lambertinum Seniorenwohnanlage gGmbH,

Hohenstaufenring 70,

31141 Hildesheim

Telefon 05121 17922-0

www.lambertinum.de

Folk'n'Fusion präsentiert:

Sonderkonzert mit

Iva Nova im Trillke Gut

FOLK'N'FUZION



Donnerstag, 15. Oktober 2015
Beginn 21 Uhr, Einlass 20 Uhr / Trillke Gut, Clubraum
Eintritt 6,-€ bis 10,-€
(Selbsteinschätzung)

Bei der vierköpfigen Ethno-Extreme-Kombo aus St. Petersburg trifft slawische Folklore auf Tango-Rock, selbstbewusste Frauenpower auf den Geist von Punk und Ska. Akkordeon, E-Bass, Schlagzeug und Percussion fusionieren zu einem expressiven Sound, der nicht nur Ländergrenzen sondern auch musikalische Limits überschreitet. Russisch, Ukrainisch, Georgisch, Tatarisch – auf über vier Sprachen gelingt Iva Nova der musikalische Spagat zwischen ländlichen und urbanen Klängen. Seit 2002 besteht die tief mit der Folklore ihres Heimatlandes verwurzelte Formation um Ekaterina Fedorova, Anastasia Postnikova, Natalia Potapenko und Galina Kiseleva. Mit über sechs Alben im Gepäck und festivalerprobten Live-Shows in über 11 Ländern, holt das Folk'n'Fusion die Musikerinnen für ein Sonderkonzert am 15. Oktober 2015 nach Hildesheim. Die Poesie ihrer Lieder mischt sich mit einem progressiv-explosivem Konzertformat,

das nicht nur zur Einstimmung auf das 11. Folk'n'Fusion-Festival den Besuch lohnt.
<http://tomato-production.com/kuenstler/iva-nova/>
http://www.iva-nova.ru/index_en.php

Pressestimmen

„Iva Nova ist die coolste russische Frauenband.“ (Rolling Stone Russia)
„Ska und Jazz vereinen sich mit schmutzige Gitarren und einem Percussion Set, das die Stray Cats stolz machen würde“ (Roots Magazine)
„Ihr Sound ist schnell, spaßig und rockig – und zum Tanzen!“ (www.folkworld.de)
Folk'n'Fusion veranstaltet und präsentiert Konzerte, die sich mit innovativen Fusionen traditioneller und populärer Musik beschäftigen. Herzstück von Folk'n'Fusion ist das Folk'n'Fusion Festival. Das nunmehr 11. Folk- und Weltmusikfestival findet vom 30. Oktober bis 1. November 2015 im Hildesheimer Trillke Gut statt.

Folk'n'Fusion
Trillke Gut
Steinbergstraße 42
31139 Hildesheim
www.folknfusion.de



1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 0 51 21-1 38 90
2. Treffen der Angehörigengruppe psychisch beeinträchtigter Menschen am 1. 10. 2015, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Kalandstr. 3 in Alfeld, Tel. 0 51 21-1 38 90
3. Werkschau des Theaterprojekts vom Theaterpädagogischen Zentrum & AWO

4. Vortrag: Salutogenese- wie bleibe ich gesund trotz psychischer Beeinträchtigung? Dr. T.Petzold, 7. 10. 2015, 17 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 0 51 21-1 38 90
5. Treffen der Angehörigengruppe psychisch

Salon Höper
Kardinal-Bertram-Str. 11
31134 Hildesheim
Tel.: 05121-37903
Di-Fr. 9.00-18.30 ☆ Sa. 8.00-13.00
Waschen, schneiden, selber föhnen 20€

Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!



Kostenlose Selbstanlieferung
von 3m³ beim Kompostwerk Hildesheim (Fa. Tönsmeier, Ruscheplattenstraße 25).
für Einwohner/-innen aus der Stadt und aus dem Landkreis Hildesheim vom 17.10. bis 14.11.2015

Kostenlose Entsorgung in den Gemeinden
Näheres über Termine und Anlieferplätze erfahren Sie in der Tagespresse, im Abfall- und Umweltkalender des ZAH, im Internet oder telefonisch unter der ZAH Hotline: 0 50 64 / 90 50.

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?
Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 23,80 Euro holen wir bis zu 3m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab. Anmeldung unter Tel.: 0 50 64 / 93 95 23.

ZAH ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT HILDESHEIM

ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim
Bahnhofsallee 36 · 31162 Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen
Tel.: 0 50 64 / 90 50, Fax: 0 50 64 / 9 05 99 · www.zah-hildesheim.de

6. Grundlagen der Kommunikation- theoretisches Wissen praktisch verpackt, 13. 10. 2015, 18–20 Uhr, Teichstr. 6

7. Pilze erkennen und bestimmen – für Sammelanfänger, 14. 10. 2015, 17–19 Uhr, AWO Trialog, Kalandstr. 3, Alfeld, Teilnahmegebühr 4€, Anmeldung: Tel. 05181-9363536



Wohnung & Haus

Raumausstattung Wilfried Holze

**Polstermöbel - Dekorationen
Rollos - Jalousien**

31141 Hildesheim - Teichstraße 41
Tel: 05121-51 8136 - Fax 05121-51 2253
Mobil 0177-5062576
E-mail: whraum@t-online.com





Alles nach Plan: Stadtumbauprogramm „Stadterneuerungsgebiet Michaelisviertel“

Der Umbau Alter Markt Ost-Schenkenstraße ist voll im Gang, und laut Aussage der Verantwortlichen auch voll im Plan.

Die Anfang Juli begonnenen Tiefbauarbeiten der SEHi zur Sanierung der Kanalisation, Start am Alten Markt ab Burgstraße, mit schwerem Gerät erfordern sicher die Geduld der Anwohner.

Die erste Hälfte Alter Markt ist bereits geschafft und wieder verfüllt, die Schenkenstraße steht noch bevor, abgestimmt auf die Umbauarbeiten des Schulkomplexes.

Logistisch sicher nicht einfach, aber gelungen: Fußgänger kommen immer durch, und die Erreichbarkeit der Häuser ist auch gewährleistet.

Die Arbeiten werden übri-



Blick von oben auf die laufenden Umbaumaßnahmen im Alten Markt

gens archäologisch begleitet, eine hölzerne Wasserleitung wurde wohl schon entdeckt. Laut Jörn v. Ohlen, Projektleiter Stadtentwässerung, läuft alles wie gedacht, auch wenn durch weitere Funde Verzögerungen nicht auszuschließen sind. Die Erneuerung der Fahrbahn und der Gehwege folgt dem Fortschritt der Tiefbauarbeiten, ist aber noch nicht an der Reihe. Holger Meisner, zuständig dafür bei der Stadtverwaltung, steht sozusagen in den Startlöchern.

Der Abschluss der Arbeiten wurde in der Pressemitteilung der Stadt vom 29.6. auf voraussichtlich April 2016 projiziert. Im Augenblick spricht alles dafür, dass der Termin auch eingehalten werden kann.

Grundschule am Pfaffenstieg zieht um

Die ehemalige Hauptschule am Alten Markt füllt sich mit neuem Leben. Seit Beginn des neuen Schuljahres finden im C-Trakt des Gebäudes vormittags Angebote zur Sprach- und Lernförderung der Grundschule Pfaffenstieg statt. Nachmittags gibt es dort für 50 Kinder eine Ganztagsbetreuung. Auch der städtische

Hort „Kinderblick“ hat hier mit 80 Kindern seine Räumlichkeiten gefunden. Die A- und B-Trakte befinden sich noch im Umbau. Die Leiterin der Schule Ursula Oehlschläger geht davon aus, dass der Unterricht der Grundschule nach den Herbstferien komplett im Gebäude am Alten Markt stattfinden kann.



Arbeiten an der Gebäudehülle



Blick vom Schulhof auf zwei Gebäudetrakte



Fortschritt des Innenausbaus

Dreharbeiten zum Kinofilm „Allein gegen die Zeit“ vor St. Michael

Von neugierigen Blicken begleitet, werden vor der Michaeliskirche Szenen für den Kinder- und Jugendfilm Kinofilm „Allein gegen die Zeit“ gedreht. Dieser Film soll den Erfolg der gleichnamigen Kika-Thriller-Serie (2010-2012) auf der Leinwand fortsetzen. Kernzielgruppe des Filmes werden 10- bis 15-jährige sein.

Dreharbeiten sind sehr aufwendig: Von zehn Stunden täglicher Arbeit bleiben nur zweieinhalb bis fünf Minuten im Film. Im Umfeld des Michaelishügels sorgen „Blocker“ für Ruhe und Ordnung, sie halten an allen Zufahrten Schüler, Touristen und Autos während der Aufnahmen zurück.



Das Filmteam vor dem Weltkulturerbe

„Hand-Werk“ im MichaelisQuartier – Lispeln, Stottern, Schluckbeschwerden, Stimmstörungen? – Das Praxisteam der Logopädie Klawitter hilft weiter!

 In der Vortragsreihe „Hand-Werk im MichaelisQuartier“ präsentieren verschiedene Einrichtungen im Stadtteil ihr „Hand-Werk“. Nachstehend wird über die logopädische Praxis Klawitter (Burgstraße 24) berichtet.

Nicht für jeden von uns ist es einfach zu kommunizieren. Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Redefluss-Störungen können in allen Altersklassen auftreten. Die gute Nachricht ist, dass man sich mit diesen Beschwerden nicht einfach abfinden muss. Die logopädische Praxis Klawitter unterstützt fachlich kompetent auf dem Weg zur Erhaltung, Förderung und Wiederherstellung der Kommunikation. Die sechs Logopädinnen des Teams haben sich jeweils auf bestimmte Störungsbilder spezialisiert, sodass die

Praxis das gesamte Behandlungsspektrum der logopädischen Arbeit fachgerecht abdeckt und jeder Patient eine auf ihn individuell zugeschnittene Therapie erhält. Verordnet wird eine logopädische Behandlung in der Regel vom Hausarzt, Neurologen, Kinderarzt, Zahnarzt oder Psychiater.

Das Team der Praxis Klawitter ist jedoch nicht nur in den hellen, freundlichen Therapieräumen der Burgstraße 24, in denen sich die Praxis sich seit 2010 befindet, aktiv, sondern es engagiert sich auch im Michaelisviertel: Die Logopädinnen beteiligen sich an Straßen- und Sommerfesten, begleiten und

behandeln bei Bedarf Kinder des St. Bernward-Kinder Gartens und arbeiten mit dem Michaelisheim zusammen. Kürzlich informierte die Praxis auf Einladung von Frau Sanden-Marcus, Leiterin des Projekts „Magdalenenhof mittendrin im Welterbeband“, im Rahmen der Vortragsreihe „Frühstücksgespräche“ im Veranstaltungsraum des Magdalenenhofs über unsere „Stimme im Alter“.



Praxisteam Klawitter (von links): Anneke Gaffron (Akad. Sprachtherapeutin), Dina Sievers (Logopädin, B.Sc.), Maria Tucki (Logopädin, B.Sc.), Olga Horst (Logopädin), Antje Klawitter (Leitende Logopädin), Monique Felsberg (Logopädin, B.Sc.)

Frau Klawitter und ihre Kollegin Frau Tucki informierten die Bewohner des Magdalenenhofs, die Nachbarschaftsgruppe und Gäste des Viertels darüber, wie sich die Stimme mit den Jahren verändert und wie sie trainierbar ist. Das sollte natürlich auch gleich praktisch ausprobiert werden und so folgten dem Theorie- teil Übungen zur Körperentspannung und Stimme. Es war für alle Beteiligten ein gelungener, interessanter

Vormittag, an dem die Gäste nicht nur Neues erfahren, sondern sich auch näher kennen lernten.

Weitere Informationen über die Praxis finden Sie auf der Internetseite www.logopaedie-klawitter.de, per E-Mail, telefonisch oder vor Ort.

Antje Klawitter
Praxis für Logopädie
Burgstraße 24
31134 Hildesheim
Telefon 05121-758225-0
Telefax 05121-758225-1
E-Mail: info@logopaedie-klawitter.de

Aus der Ferne gekommen – in Hildesheim ein Zuhause gefunden

Alevitischer Abend am 24. Oktober

Der alevitische Abend findet am Samstag, 24. Oktober ab 19 Uhr im Michaelis WeltCafé im Langen Hagen 36 unter dem Motto: „Aus der Ferne gekommen – in Hildesheim ein Zuhause gefunden“ statt. Die alevitische Gemeinde wird über die alevitische Kultur und Religion berichten und durch Speisen und Getränke die traditionelle Küche vorstellen.

Mit dieser Veranstaltungsreihe anlässlich des Stadtjubiläums Hildesheim 2015 möchte der gemeinnützige Verein EL PUENTE in Zusammenarbeit mit der Brücke der Kulturen mehr Verständnis für die Lebenssituation anderer Menschen und Kulturen schaffen. Gefördert werden die Abende vom EL PUENTE e.V., der EL PUENTE Stiftung, der Heinrich

Dammann Stiftung, dem Bistum Hildesheim und dem AMEOS Klinikum.

Am ägyptischen Abend gab Abeer Will einen exzellenten Einblick in die jahrtausendealte Kultur und bezog auch klar Stellung zur angespannten politischen Situation in ihrem Heimatland. Mit den Tänzerinnen aus ihrem eigenen Tanzstudio Bahia vermittelte sie den kulturellen Hintergrund des fälschlicherweise bezeichneten „Bauchtanzes“ als ursprünglichen Tanz der Frauen für Frauen. Außerdem bot sie mit typischen Speisen einen Einblick in die ägyptische Küche. Der Erlös des Abends kommt Flüchtlingsfrauen in Hildesheim für kulturelle Teilnahme zugute.

Termine

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **13. Oktober ab 14.00 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

MITTENDRIN – Nachbarschaftsgruppe

Zu den nachfolgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Jeden Mittwoch, 11–13 Uhr: Michaelis WeltCafé, Nachbarschaftsklönen

Freitag, 2. Oktober, 18 Uhr: Treffpunkt Magdalenenhof-Zugang zum Magdalengarten, Sonnenuntergang gemeinsam erleben

Montag, 5. Oktober, 14:30–16:30 Uhr: Magdalenencafé, Spiele- und Spaziergangstreff

Montag, 12. Oktober, 14:30–16:30 Uhr: Konferenzraum, Organisationskreis MITTENDRIN

Montag, 19. Oktober, 14:30–16:30 Uhr: Magdalenencafé, Treffpunkt MITTENDRIN

Montag, 26. Oktober, 14:30–16:30 Uhr: Veranstaltungsraum Magdalenenhof, Interessante Filme im Gespräch

Michaelis WeltCafé

Dienstag, 6. Oktober, 15 Uhr: Spielenachmittag für Jung und Alt

Freitag, 9. Oktober ab 19 Uhr: Dämmererschoppen mit Blick auf das Weltkulturerbe Michaeliskirche

Dienstag, 13. Oktober, 18 Uhr: Timur, Neuer Roman von Petra Hartmann, Hildesheimliche Autoren

Dienstag, 20. Oktober, 15 Uhr: Spielenachmittag für Jung und Alt

Samstag, 24. Oktober, 19 Uhr: Alevitische Kultur, Religion und traditionelle Küche, Jubiläumsprogramm 1200 Jahre Hildesheim

Donnerstag, 29. Oktober - Sonntag, 1. November: jeweils 18 – 24 Uhr Teilnahme am Hildesheimer Lichterfest

Konzerte St. Michaeliskirche

Freitag, 9. Oktober, 20 Uhr: Telemann im Licht

Älter werden im Quartier: Krankenhaus, Entlassung und dann?

Fachleute aus dem Bernward Krankenhaus, der ambulanten Pflege der Diakonie, des Magdalenenhofs und des Michaelisheims informieren und kommen mit allen Interessierten am **Mittwoch, den 14. Oktober, 18–19:30 Uhr im Michaelis WeltCafé** ins Gespräch.

Spezialisten fürs Individuelle gesucht?

Unser Tipp:

Nach Ihren Wünschen gestaltete

- ▶ **Visitenkarten, Bücher und Plakate**
- ▶ **Privat- und Geschäftsdrucksachen**
- ▶ **Flyer, Zeitschriften oder Image-Prospekte**

in hochwertigem Qualitätsdruck und selbstverständlich auch in Kleinstauflagen!

Lassen Sie sich persönlich und fachlich-kompetent durch unser freundliches, engagiertes Team beraten.

Sprechen Sie uns einfach an, Anruf genügt.

Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!



Schnell. Preiswert. Zuverlässig ... und ganz in Ihrer Nähe!

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Besser schlafen dank „Fledermaus“

Caritas bietet Gruppenprogramm für Eltern von Kindern mit Schlafproblemen an

Das Kind schläft schlecht ein oder wacht nachts oft auf, es leidet unter Alpträumen oder Schlafwandeln. Eltern sind in dieser Situation oft ratlos. Was können sie tun? Hilfe verspricht das Gruppenprogramm „Fledermaus“, dass der Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim Eltern von Kindern im Grundschulalter anbietet. Beginn ist am Montag, 2. November. Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung ist bis zum 19. Oktober erforderlich.

Den Satz „Ich kann nicht schlafen“ haben wohl alle Eltern schon einmal gehört. Liebevolle Zuwendung und tröstende Worte helfen in vielen Fällen weiter. Doch wenn Schlafstörungen langfristig oder dauerhaft auftreten, sind Veränderungen der Schlafsituation erforderlich. Mit dem Gruppenprogramm „Fledermaus“ möchte Diplom-Psychologin Eva-Maria Zenses Eltern dabei helfen, diese Veränderungen im häuslichen Umfeld durchzuführen, damit die Kinder zu einem gesunden Schlaf

finden. „Das bedeutet nicht, dass Kinder dann länger schlafen“, betont Zenses. Ziel ist es, Ängste und Störungen zu verringern und die Zufriedenheit zu erhöhen. Eine Verhaltensänderung könne für Eltern und Kinder anstrengend sein. „Sie ist aber wirksam und hilft für das weitere Leben“, erklärt die Psychologin.

Das Programm umfasst 7 Sitzungen. Die ersten sechs Treffen finden wöchentlich jeweils montags von 17 bis 18.30 Uhr im Caritashaus (Pfaffenstieg 12, Erdgeschoss) statt. Das 7. Treffen erfolgt mit einem zeitlichen Abstand von ca. 3 bis 4 Wochen. Beginn ist am Montag, 2. November 2015. Aktive Mitarbeit und eine regelmäßige Teilnahme sind erforderlich. Die Gruppe ist auf maximal 10 Eltern beschränkt. Die Teilnahme kostet 90 Euro.

Anmeldungen erfolgen im Sekretariat der Jugend- und Familienhilfe unter Telefon: 051 21/16 77-226.

Kreativ im Oktober und in den Herbstferien

Neue Workshops für Kinder und Jugendliche in der Kunstschule



Comics, Mode, Malwerkstatt: die Kunstschule bietet zusammen mit der Jungen VHS im Oktober und November verschiedene neue Workshops und Kurse an. Für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene startet am 7. 10. ein Kurs zum Modezeichnen. In fünf Abenden entwickeln die Teilnehmer ihre eigene Inspirationsmappe und Kollektion auf Papier: mittwochs, 18.00–19.30 Uhr, der Kurs findet nicht in den

Schulferien statt und endet am 18.11..

Zum Auftakt der Herbstferien findet dann ein 5-tägiger Comic-Workshop für 10-15-Jährige statt. Ob Artbook, Manga oder einzelne Illustrationen, zusammen mit dem Grafiker und Comic-Zeichner Hannes Radke kann jeder sein eigenes Comic-Projekt verwirklichen. Montag 19.10. bis Freitag 23. 10., jeweils 10.00–12.15 Uhr.

Alte Klamotten aufpeppen und zu echten Designerstücken machen? Modedesignerin Sandra Horvath weiß, wie es geht. Sie lädt in der zweiten Ferienwoche Mädchen im Alter von 10–16 Jahren zum Workshop „Pimp my clothes“ ein: Montag 26. 10. bis Freitag 30. 10., jeweils 10.00–12.15 Uhr. Nach den Ferien beginnt dann am 03.11. ein Kunstkurs für 8–14-Jährige. In der Malwerkstatt von Klaudia Brüggemann wird fünf Mal dienstags von 16.00–17.30 Uhr mit Farbe experimentiert und auch an Staffeleien gemalt. Alle Angebote finden statt auf der gemeinsamen Kunsttage von VHS und Kunstschule, Pfaffenstieg 4–5. Weitere Informationen unter www.kunstschule-hildesheim.de, Anmeldungen über die VHS Hildesheim, Tel. 051 21/93 61-111.





SONTAG
S T E U E R B E R A T E R

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbschaft-/Schenkungssteuer

Unsere Stärken:

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG

Helmuth F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
Steuerberater Tel (051 21) 8704-0 Fax (051 21) 8704-44




Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Pflege daheim.
Sympathisch und professionell

☎05121-51 41 94

Ottostr. 77
31137 Hildesheim



Römer & Seidel
Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 35023



www.sparkasse-hildesheim.de

September/Oktober: **1A**

Urlaubsgutschein
im Wert von
2.000 €
gewinnen!

Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

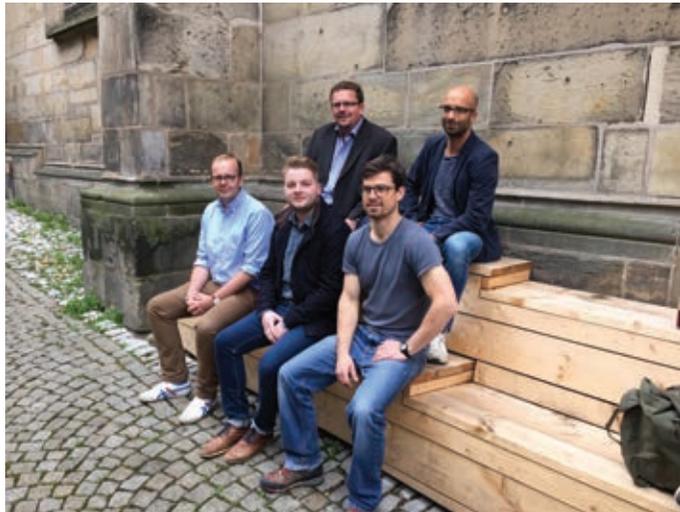
Machen Sie jetzt mit uns den Förder-Check!
Sprechen Sie uns an.




„Erzähl doch mal“

- Zweite Bank an St. Jakobi aufgestellt

Mitte Juni präsentierten das Literaturhaus St. Jakobi und der Arbeitskreis Innenstadt der CDU Hildesheim, eine neue Sitzbank an der Jakobikirche. Dort, so die Idee, sollten Menschen Platz nehmen und ins Gespräch kommen. Insbesondere sind Menschen eingeladen auf der bequemen Bank Platz zu nehmen, die sich sonst auf den Stufen vor den Verkaufsständen niedergelassen haben. „Aufgrund der großen Nachfrage haben wir mit dem Literaturhaus eine weitere Bank in Auftrag gegeben“, so CDU-Vize Mirco Weiß und CDU-Vorstand Matthias Mehler. Auch die zweite Bank, ihr Wert liegt bei rund 850,00 Euro, wurde durch Spenden ermöglicht. Die Sitzbank ist zur einen Hälfte von der Jungen Union (JU) und zur anderen Hälfte von Mehler und Weiß privat bezahlt worden.



(von links) Stifter Matthias Mehler und Jakobi-Intendant Dirk Brall (hinten) freuen sich mit Stifter Mirco Weiß, JU-Chef Jan-Philipp Hesse und Benjamin Gross, technischer Leiter von St. Jakobi über die zweite „Erzählbank“.

Dirk Brall, Intendant des Literaturhauses, ist zufrieden: „Das Wunderbare ist – aus dem Jakobi-Areal wird langsam ein städtischer Ort, der Menschen zum Verweilen einlädt“. Brall habe sich mit seinem Dienstantritt gewünscht, dass Menschen diesen Ort entdecken, erzählt er. „Und genau das passiert jetzt“. Er nenne die Bank immer „Erzählbank“, so Intendant Brall weiter – „weil hier den ganzen Tag geredet wird. Und das Erzählen ist Grundlage für jede Literatur. Passt also“.

JU-Chef Jan-Philipp Hesse zur Sitzbankinitiative: „Wir schaffen Sitzmöglichkeiten für die einen und ermöglichen den ungehinderten Zugang zum Jakobi-Plateau für die anderen“, erläutert Hesse das JU-Engagement und betont, dass „CDU und JU nicht lange zögern, wenn angepackt werden muss“.

Der JU-Vorsitzende verweist auf das C, welches ihre Partei im Namen trägt. „Das verpflichtet“, ist sich Hesse gemeinsam mit Mehler, Weiß und Parteichef Frank Wodsack sicher. Gleichwohl versuche man durch die Sitzbankinitiative auch, einen sozialen Brennpunkt in den Griff zu bekommen. Die Idee ist, vor St. Jakobi einen urbanen Platz zu gestalten, wo Menschen unterschiedlicher Milieus und Herkunft miteinander und untereinander ins Gespräch kommen, so die Initiatoren.

„Wurzeln, Flügel und zwei Beine“



Am 30. Oktober feiert die fünfte TPZ-Stadtgeschichte Premiere.

„Wurzeln, Flügel und zwei Beine“ – so lautet der Titel der fünften und letzten Folge der TPZ-Stadtgeschichten, die am Freitag, 30. Oktober um 20 Uhr im Theaterhaus Hildesheim (Langer Garten 23c) Premiere feiert. Unter Leitung der drei Theaterpädagogen Renzo Solórzano Ramírez, Jens Wirsching und Magdalena Zamaro bringen 13 Neubürgerinnen und Neubürger sowie Ein-

heimische im Alter zwischen 20 und 80 Jahren ihre Sicht auf Hildesheim auf die Bühne. Zwei weitere Aufführungen finden am Samstag, 31. Oktober um 20 Uhr und am Sonntag, 1. November um 11 Uhr statt. Karten kosten 5 Euro (ermäßigt 3,50 Euro) und können per E-Mail an info@tpz-hildesheim.de oder telefonisch unter 051 21/3 1432 reserviert werden. „Stadtgeschichten“ ist das Spielzeitprojekt des Theaterpädagogischen Zentrums Hildesheim (TPZ) anlässlich des 1200-jährigen Stadtjubiläums: Was kann Hildesheim? Was macht Hildesheim aus? Gibt es ein Hildesheimer Lebensgefühl? Das Projekt „Stadtgeschichten“ bearbeitet und beantwortet diese Fragen mit Mitteln des Theaters. Die Menschen, die hier leben, sind das Projekt. Gemeinsam mit Künstlerinnen und Künstlern, Kulturpädagoginnen und Kulturpädagogen erforschen sie den städtischen Lebensraum – und erzählen, spielen, träumen, entwickeln und zeigen ihre Geschichten.

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz: Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p>Herstellung von Zahnersatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombierter Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschiebetechnik - Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben) 	<p>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</p> <p style="font-size: x-small;">Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
--	---

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

e-mail: dentalfrisch@web.de

Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

daheim

STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

☎ 05121 · 3 30 30

Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

FISCHER
TRAURINGE
SINCE 1919



„Ja!“

Viele Wörter haben Sie nicht zur Auswahl. Dafür umso mehr Trauringe.

VIRKS Uhren
Schmuck
Trauringe

Hildesheim · Kurzer Hagen 1 · www.virks.de

Ihr Partner für Gesundheit
im Zentrum der Stadt



ANDREAS-APOTHEKE
Frank Denecke

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr

Sa. 8.00-18.00 Uhr

Telefon (0 51 21) 91 76 0
www.andreas-apo.de

Besuchen Sie auch unsere Filiale
„Apotheke am St. Bernward Krankenhaus“

Friseursalon

Lattmann

Inh. Nicole Sommerfeld
Kurzer Hagen 16/17
31134 Hildesheim
Telefon: 05121/ 36858

inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität



LANGE

Im Kurzen Hagen zu Hause

1A BLUMEN LANGE · FLORALE INSPIRATIONEN

Kurzer Hagen 6 | Am Almstor · 31134 Hildesheim · Tel. 05 121 - 360 84

info@1a-blumen-lange.de · www.1a-blumen-lange.de

Kurzer Hagen



Nachtwey

Niedersächsische Fleisch-
und Wurstspezialitäten seit 1929

Kurzer Hagen 1 - Hildesheim - Tel. 0 51 21/26 34 15

Teekontor: Die Vielfalt des Tees

Im Herzen der Hildesheimer Innenstadt, nur wenige Schritte von der Fußgängerzone entfernt, liegt das Teekontor. Im Haus Kurzer Hagen 14 betreibt Inhaberin Ulrike Steinhauer seit 22 Jahren ihr Teefachgeschäft.

Zum Sortiment gehören Tees aller möglichen Arten und Sorten aus den unterschiedlichsten Winkeln der Welt. Dazu kommen hochwertige Porzellan-Artikel wie Becher und Kannen aus den Sortimenten der Manufakturen Dunoon, Roy

Kirkham und anderen internationalen und einheimischen Herstellern. Bei „Exil-Hildesheimern“, Touristen und Einheimischen gleichermaßen begehrt sind die „Hildesheim-Becher“, deren Motive der Hildesheimer Künstler Marcos Vieira entworfen hat und die exklusiv für das Teekontor hergestellt werden.

Nicht zuletzt zählt die Kauffrau auch die Willow-Tree-Figuren der amerikanischen Künstlerin Susan Lordi zu ihrem Sortiment. Diese Figuren finden auf der gan-



- die individuelle Einkaufsstraße mit Flair zum Flanieren und Verweilen



Spielen mit Köpfchen
Kurzer Hagen 18/20, 31134 Hildesheim

Angebot Oktober: **HUBELINO** 15% Rabatt



Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr, Samstag 9.30 - 14.00 Uhr
Tel. Nr. 05121 130470 <http://www.spielen-mit-koepfchen.de>

FISCHRESTAURANT MOBBI DICK



Kontakt:
Kurzer Hagen 4 - 31134 Hildesheim
Telefon: 05121 6984224
Internet: www.mobbidick.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag: 11:00 - 14:30 & 17:00 - 21:00
Küche: 11:30 - 14:30 & 17:00 - 21:00
Sonntag und Montag Ruhetag



Teekontor
ROSENGALERIE

Herbstlaub Rooibos
Herbstfrüchtete Tee Früchtete
Goldener Herbst Schwarztee

So sieht's aus!

Kurzer Hagen 14 · Telefon 1 47 92

zen Welt seit Jahren bei Sammlern immer mehr Freunde und erfreuen sich ständig wachsender Beliebtheit. Ob als Geschenk zu Weihnachten oder zum Geburtstag, zu Kommunion oder Konfirmation oder auch einfach, weil sie schön sind und das Herz des Betrachters ansprechen.

Schwerpunkt aber bleiben die Tees, egal ob Schwarz oder Grün, Weiß oder Oolong aus Asien, Früchte oder Kräutertees aus Europa, Honey- oder Rooibusch aus Südafrika, Mate oder Lapacho aus Südamerika oder Gewürztees wie das derzeitige Kultgetränk Black Chai aus Indien.

Neben dem rund 160 Sorten umfassenden ständigen Programm kommen, passend zu den Jahreszeiten, verschiedene Mischungen saisonal hinzu. Lebendig und frisch im Frühling, sommerlich fruchtig in der warmen Jahreszeit, vollmundig reif im Herbst, anheimelnd und wärmend im Winter. Auf Wunsch mischen Ulrike Steinhauer und ihre Mitarbeiter auch Tees nach Kundenrezepten, die sie von ihren Reisen in aller Welt gesammelt haben. Neben der hohen Qualität an

Tees und der Vielfalt an Geschmackssorten legt sie großen Wert auf kompetente Beratung. „Oft fragen Kunden beispielsweise nach der richtigen Zubereitung dieses oder jenes Tees“, sagt die Geschäftsfrau. Selbstverständlich gebe es für jeden Tee gewisse Grundregeln. So solle schwarzer Tee nicht mehr als drei Minuten ziehen oder grüner Tee nicht mit brühendem Wasser aufgegossen werden. „Letztlich ist aber immer diejenige Zubereitung richtig, die dem Kunden am besten schmeckt“, weiß die Kennerin.

„JUGEND STÄRKEN im Quartier“: Stadt erhält knapp 1 Mio. Euro Fördermittel

Die Stadt Hildesheim erhält knapp 1 Mio. Euro Fördermittel im Rahmen des Modellprogramms „JUGEND STÄRKEN im Quartier“. Dieses wird bis 2019 in Stadt und Ortsteilen von 185 Kommunen in 15 Bundesländern umgesetzt. Insgesamt stehen dafür rund 115 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und 5 Millionen Euro aus Bundesmitteln zur Verfügung.

Mit dem Zuschlag für Hildesheim werden auch die bisher geleistete Jugendsozialarbeit und der konzeptionelle Ansatz der Stadt honoriert: „Normalerweise erhalten die Projekte eine Förderung von 50 Prozent aus ESF-Mitteln. Bei guten Konzepten, die auch die Zielgruppe der Neuzuwanderer berücksichtigt, beteiligt sich der Bund mit weiteren zehn Prozent an den Gesamtkos-

ten. Hier konnte die Stadt Hildesheim zusätzlich punkten“, freut sich Dirk Schröder, Dezernent für Jugend, Soziales, Schulen, Sport und Kultur.

Insgesamt stehen der Stadt damit für den Zeitraum von vier Jahren 1,6 Millionen Euro für die Jugendsozialarbeit zur Verfügung, davon 960.000 Euro Fördermittel, den Rest tragen Stadt, Landkreis, Johannisstiftung, der Caritasverband für Stadt und Landkreis sowie die Volkshochschule.

Auch Stadtjugendpfleger Jörg Aschemann ist angesichts „immer größer werdender Probleme mit jungen Menschen, die durch herkömmliche Angebote nicht mehr erreicht werden und durch das Raster fallen“, sehr erfreut über die Fördermittel.

Als Zielgruppen stehen in Hildesheim Schulschwänzer, obdachlose junge Men-

schen, Flüchtlinge und Jugendliche mit Migrationshintergrund, Neuzuwanderer, Gesellschaftsverweigerer und Aussteiger im Fokus. „Das Programm „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ kombiniert sozialpädagogische Unterstützungsangebote wie aufsuchende Jugendsozialarbeit, Clearing und individuelles Fallmanagement, die passgenau auf die Bedürfnisse Jugendlicher ausgerichtet sind und ihnen konkrete Hilfestellungen bieten“, erläutert Projektkoordinatorin Sabine Hartung. Darüber hinaus sollen nicht nur junge Menschen, sondern auch

die Wohnquartiere davon profitieren. In Mikroprojekten, die zu gegebener Zeit vorgestellt werden, engagieren sich Jugendliche auch hinsichtlich der Aufwertung ihres Quartiers, zum Beispiel über gartenbauliche Maßnahmen, die Errichtung neuer Freizeitplätze oder das Veranlassen von Nachbarschaftsfesten. Um diese Ziele zu erreichen, werden sich alle beteiligten Akteure zu einem Netzwerk zusammenschließen.

Weitere Informationen sind unter www.jugend-staerken.de erhältlich.

Maxi Woman

Osterstr.45
31134 Hildesheim
Tel. 0176 871 33 955

Mode bis
Größe 56+

Mo.- Fr. von 10–18 Uhr
Samstag von 10–14.30 Uhr



Hildesheimer Bündnis gegen TTIP,
CETA & Co ruft zur Demo auf:

„TTIP & CETA stoppen! Für einen gerechten Welthandel!“

Ein sehr breit aufgestelltes zivilgesellschaftliches Bündnis von mehr als 30 Organisationen demonstriert am 10. Oktober 2015 in Berlin. Busse fahren auch ab Alfeld und Hildesheim

Das Freihandelsabkommen mit den USA (TTIP) gerät nicht aus den Schlagzeilen. Zuletzt gab es wieder Verwirrung um die Transparenz der Verhandlungen: Die EU-Kommission wollte Berichte nicht einmal mehr an verantwortliche Politiker der EU-Mitgliedsstaaten verschicken. Erst nach Protesten ruderte sie zurück. Zeitungsartikel und inoffizielle Berichte machen deutlich: An besseren Regeln z. B. zum Arbeitnehmerschutz scheinen die USA kein Interesse zu haben. Sie zeigen keine Bereitschaft, alle acht Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu ratifizieren. Zu fairem Welthandel und gerechter Globalisierung

bedarf es einer Verbesserung von Arbeitnehmer- und Sozialstandards – daraus kann nichts werden, wenn TTIP und CETA nur schöne Worte zu Arbeitnehmerrechten enthalten, bei Verstößen Sanktionen aber nicht vorgesehen sind. Wenn wir heute nicht für die Arbeitnehmerrechte eintreten, werden Errungenschaften des Sozialstaats vielleicht morgen zur Disposition gestellt. Risiken von TTIP sind groß. Die Chancen eher gering. Entgegen mancher Behauptung ist TTIP kein Jobmotor: Selbst optimistische Studien zeigen, dass langfristig in Deutschland nur ca. 25.000 zusätzliche Arbeitsplätze entstehen würden. Angesichts von fast 43 Millionen Erwerbstätigen ist das verschwindend wenig. Handelsbarrieren zwischen EU und USA sind bereits heute weitgehend abgebaut – der transatlantische Handel funktioniert auch ohne TTIP gut. Mit TTIP wird auch der Versuch unternommen, die Regeln der reichen Industriestaaten dem Welthandel aufzudrücken, ohne dass ärmere Länder die Chance haben, ihre Interessen einzubringen. TTIP setzt Standards – jedoch nur zur Absi-

cherung der Wettbewerbsvorteile von EU und USA, nicht für Menschenrechte und Arbeits- und Umweltstandards.

„Es ist höchste Zeit, unseren Protest gegen die Abkommen auf die Straße zu tragen“ so Regina Stolte vom DGB, der dem Hildesheimer Bündnis angehört. Wir brauchen soziale und ökologische Leitpläne für die Globalisierung, doch TTIP und CETA gehen in die falsche Richtung: Der „Wert“ des Freihandels wird über die Werte ökologischer und sozialer Regeln gestellt. Sonderrechte für Investoren und Investor-Staat-Schiedsverfahren gefährden parlamentarische Handlungsfreiheiten. TTIP und CETA setzen öffentliche und gemeinnützige Dienstleistungen und Daseinsvorsorge, kulturelle Vielfalt und Bildungsangebote unter Druck. Sie ziehen die falschen Lehren aus der Finanzkrise, stärken internationale Konzerne und schwächen kleine und mittelständische Unternehmen, auch in der Landwirtschaft. TTIP und CETA grenzen die Länder des globalen Südens aus, statt zur Lösung globaler Probleme wie Hunger, Klimawandel und Verteilungsgerechtigkeit beizutragen.

Wir treten ein für internationale Abkommen, die

- Umwelt-, Sozial-, Daten- und Verbraucherschutzstandards erhöhen, statt sie zu senken oder auszuhebeln;
- Arbeitsstandards wie die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) festschreiben statt sie auszuhöhlen;
- öffentliche und gemeinnützige Dienstleistungen und Daseinsvorsorge stärken,

statt sie zu schwächen;

- kulturelle Vielfalt und öffentliche Bildungsangebote fördern, statt sie als Handelshemmnis zu betrachten;
- bäuerliche und nachhaltige Landwirtschaft sowie artgerechte Tierhaltung voranbringen, statt Gentechnik und industrielle Landwirtschaft zu fördern;
- die Macht von Konzernen und Finanzmarktakteuren begrenzen, statt sie zu vergrößern;
- global ausgerichtet sind, statt die Mehrheit der Menschen auszugrenzen und
- transparent und offen verhandelt werden statt geheim und in Hinterzimmern.

**Für Samstag,
10. Oktober,**

ruft das
Hildesheimer Bündnis gegen
TTIP, CETA und Co
zur

Protestdemonstration nach Berlin auf.
Hierzu fahren Busse ab Alfeld und ab Hildesheim nach Berlin.

**Verbindliche Anmeldung an
05121/703463**

oder

hildesheim@dgb.de

unter Angabe von Name und Telefon-Nr.

Abfahrtszeiten und -orte:

Alfeld: 6:30 Uhr,

Zentraler Omnibusbahnhof

Hildesheim: 7:00 Uhr,

Zentraler Omnibusbahnhof

Gut zu wissen, dass Sie sich auf
unsere Beratung verlassen können.



Generalagentur Markus Meißner
Agentur Jarka Hinz

Hauptagentur Andreas Golassek
Agentur Dirk Konrad

Einumer Straße 20, 31135 Hildesheim, Telefon 05121 9272974
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr, Di u. Do 14 – 17 Uhr

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen